



Lösungsbogen zum Kapiteltest

Kapitel 4: Alltag & Papierkram

Kurs Einstieg · 12 Aufgaben · 16 Punkte · etwa 20 Minuten

Gilt für den Kapiteltest in Fassung A: Aufgaben und Antworten sind dort gemischt, und genau diese Mischung steht hier.

Volle Punkte gibt es nur für eine vollständig richtige Antwort, sonst null, wie in der App.
Welche Punktzahl welche Note wäre, legt die Lehrkraft fest; für eine Übung braucht es keine.

Aufgabe 1 · 1 Punkt · aus Lektion 1: Kündigen und widersprechen

Richtig: A, Eigenen Vertrag und anwendbares Gesetz gemeinsam prüfen

Warum: Der Vertrag ist nur ein Teil. Wurde ein erfasster Telekommunikationsvertrag nach der Anfangslaufzeit stillschweigend verlängert, erlaubt § 56 TKG die Kündigung jederzeit mit einer Frist von einem Monat. Prüfe deshalb Vertragsfassung, Vertragsphase und anwendbares Gesetz gemeinsam.

Aufgabe 2 · 1 Punkt · aus Lektion 2: Verträge verstehen, bevor du unterschreibst

Richtig: C, Die wörtlich zitierte Stelle mit Paragraph und Absatz

Warum: Die Üblichkeit ist eine Bewertung ohne Beleg, und der Warnhinweis ändert am Inhalt nichts. Nur das Zitat mit Fundstelle führt dich an die Stelle im Vertrag, an der du selbst nachlesen kannst.

Aufgabe 3 · 2 Punkte · aus Lektion 5: Meisterstück: der Papierkram eines Monats

Nicht passend: Zeilen 1, 5

- Zeile 1: Fertig zum Abschicken heißt: alle Lücken gefüllt. Was du nicht angegeben hast, wird dabei erzeugt, und bei drei Schreiben gleichzeitig fällt es dir nicht auf.
- Zeile 5: Das ist die ausdrückliche Erlaubnis zu erfinden. Sinnvoll ergänzen liefert bei einer Kundennummer eine plausible Ziffernfolge, und dann wirkt das Schreiben vollständig und ist wertlos.

Warum: Zwei Zeilen laden zum Erfinden ein, eine davon ausdrücklich, und sie widerspricht der Lückenregel direkt. Bei Widersprüchen im Prompt entscheidet nicht die Vernunft, sondern der Zufall.

Aufgabe 4 · 1 Punkt · aus Lektion 2: Verträge verstehen, bevor du unterschreibst

Richtig: B, Die Klauseln zu Nebenkosten, Renovierung und Kündigungsfrist

Warum: Die Miete kennst du schon, und die Kautionshöhe ist nach begrenzt. Teuer wird es dort, wo eine Klausel dich zu etwas verpflichtet: Nebenkostenabrechnung und Renovierung beim Auszug gehen regelmäßig in den vierstelligen Bereich.

**Aufgabe 5 · 2 Punkte · aus Lektion 4: Schwierige Nachrichten****In die Kästchen: A 3 · B 2 · C 4 · D 1**

- 1. Deine ungefilterte Antwort aufschreiben, ohne sie abzuschicken
- 2. Sie in Beobachtung, Wirkung und Bitte übersetzen lassen
- 3. Prüfen, welche Sätze du selbst so nie sagen würdest, und sie ändern
- 4. Frühestens am nächsten Morgen abschicken

Warum: Das Aufschreiben steht vorn, weil die Wut sonst in die Bitte rutscht. Und die Nacht dazwischen ist kein Ratschlag zur Höflichkeit. Sie ist die einzige Stelle im Ablauf, an der du deine Meinung noch ändern kannst.

Aufgabe 6 · 2 Punkte · aus Lektion 4: Schwierige Nachrichten**Richtig: B, C, D**

- B: Deine Vorwürfe in Beobachtungen und Bitten umzuformulieren
- C: Dieselbe Nachricht in drei Schärfegraden zu zeigen
- D: Die Punkte zu sortieren, damit der wichtigste zuerst kommt

Warum: Umformulieren, Ordnen und Abstufen sind Spracharbeit an deinem Material. Ob du das Gespräch führen willst, hängt an deiner Lage und an Leuten, die das Modell nicht kennt.

Aufgabe 7 · 1 Punkt · aus Lektion 3: Kochen, Sport, Reisen**Besser: Fassung 2**

Warum: Fünf statt sieben Abende, eine Zeitgrenze, ein Budget und zwei Ausschlüsse. Jede dieser Grenzen streicht Vorschläge, die du ohnehin nicht gekocht hättest. Die lange Wunschliste streicht nichts: „Günstig“, „schnell“ und „gesund“ passen auf fast jedes Gericht, also schränken sie keines ein.

Aufgabe 8 · 1 Punkt · aus Lektion 2: Verträge verstehen, bevor du unterschreibst**Richtig: C, Ein Hinweis, wo du nachfragen oder beraten lassen solltest**

Warum: Ob eine Klausel unwirksam ist, entscheiden Gerichte, nicht ein Sprachmodell und auch nicht du. Als Wegweiser bleibt der Hinweis trotzdem wertvoll: Er sagt dir, welche Stelle du prüfen lässt oder vor der Unterschrift ansprichst.

Aufgabe 9 · 1 Punkt · aus Lektion 1: Kündigen und widersprechen**Richtig: A, Schriftlich nachfassen und den Nachweis des ersten Zugangs mit nennen**

Warum: Eine zweite Kündigung setzt die Frist womöglich neu an. Das ist das Gegenteil des Gewollten. Die Zahlung zu stoppen erzeugt einen Zahlungsrückstand, für den du geradestehst. Bleibt das Nachfassen unter Verweis auf den ersten Zugang.

**Aufgabe 10** · 2 Punkte · aus Lektion 1: Kündigen und widersprechen**Nicht passend: Zeilen 1, 2**

- Zeile 1: Das Datum stand in keiner deiner Angaben, und „fristgerecht“ behauptet, dass es zur Frist passt. Das weiß das Modell nicht. „Zum nächstmöglichen Zeitpunkt“ lässt das Rechnen weg, und die Bestätigung nennt dir dann das echte Ende.
- Zeile 2: Diese Nummer stand in keiner deiner Angaben. Eine erzeugte Kundennummer sieht echt aus und sorgt dafür, dass die Kündigung keinem Vertrag zugeordnet werden kann.

Warum: Ein selbst gesetztes Enddatum und eine erfundene Nummer. Die drei sauberen Zeilen sind genau das, was ein Formbrief leisten soll: Bestätigung verlangen, Abbuchungen beenden, sich zuordenbar machen.

Aufgabe 11 · 1 Punkt · aus Lektion 3: Kochen, Sport, Reisen

Richtig: B, Tage, Ausrüstung, Verletzungen, aktueller Stand

Warum: Ein Ziel kann jeder Plan bedienen. Brauchbar wird er erst durch deine Grenzen. Fünf Studiotage nützen dir nichts, wenn du zwei Abende und ein Paar Hanteln hast, und der aktuelle Stand verhindert einen Plan, der in Woche zwei zu Schmerzen führt.

Aufgabe 12 · 1 Punkt · aus Lektion 5: Meisterstück: der Papierkram eines Monats

Richtig: B, Den Prompt mit der Lückenregel und die Liste der wiederkehrenden Angaben

Warum: Fertige Schreiben passen beim nächsten Fall nicht, und ein Chatverlauf ist in vier Wochen nicht wiederzufinden. Was trägt, ist der Ablauf: der Prompt und die Angaben, die du jedes Mal brauchst.